

25.02.2017

Auf geht's, Marius!

Hürdensprinter kann bei der U20-DM in Sindelfingen starten

Am vergangenen Wochenende holte Tennisspielerin **Daniela Kalthoff den Deutschen Meistertitel in der Altersklasse 40** nach Bottrop, heute Nachmittag schickt sich Marius Lewald vom LC Adler Bottrop an, ebenfalls nach einer Medaille bei Deutschen Meisterschaften zu greifen. Der Hürdensprinter zählt bei den Titelkämpfen der U20 in Sindelfingen zum Favoritenkreis über die 60 Meter Hürden. Wegen einer fiebrigen Erkältung schien sein Start zuletzt allerdings in Gefahr, doch am Morgen gaben Trainer und Athlet eine Entwarnung.

Der Donnerstagmorgen hatte für Marius Lewald mit Fieber und Kopfschmerzen begonnen. Zwei Tage vor dem Start der Deutschen Meisterschaften ein denkbar ungünstiger Zeitpunkt. Am Freitag stellte sich zwar leichte Besserung ein, doch die grassierende Grippewelle drohte den Medaillenhoffnungen dennoch einen Strich durch die Rechnung zu machen. Am Abend entschieden Trainer und Athlet dann aber die Reise nach Sindelfingen anzutreten. Es war wohl die richtige Entscheidung, denn am heutigen Vormittag gab Vater und Trainer Dirk Lewald eine positive Wasserstandsmeldung vom Frühstücksbuffet. „Der Tag lässt hoffen. Marius hat nur noch eine verschnupfte Nase. Jetzt hoffen wir, dass ihn das Fieber nicht zu viel Kraft gekostet hat.“



Marius Lewald gab am Samstagmorgen Entwarnung. Sein Start ist nicht mehr gefährdet.

Heute Nachmittag kommt es also drauf an. Der Vorlauf über die 60 Meter Hürden im Glaspalast Sindelfingen ist für 16.05 Uhr angesetzt, das Finale für 18.35 Uhr. Beide Läufe werden im **Livestream auf leichtathletik.de** übertragen. Reicht die Kraft, zählt Marius Lewald zu den Medaillenkandidaten. „Es geht an der Spitze aktuell extrem eng zu. Das wird richtig spannend“, sagt Dirk Lewald. Hinter Jonathan Petzke (7,95 sek) und Luca Marticke (8,01 sek) liegt Marius Lewald aktuell mit einer Zeit von 8,07

Sekunden gleichauf mit Lucas-Arno Voigt auf Rang drei der Jahres-Bestenliste. „Wenn es optimal läuft, ist ein Medaillenplatz drin“, weiß der 17-Jährige um die eigene Stärke und liebäugelte im Vorfeld sogar mit dem Silberrang. Selbiger würde mit einem Startplatz beim Ländervergleichskampf mit Frankreich und Italien am 4. März in Halle (Saale) belohnt. Jetzt heißt es Daumen drücken für den jungen Bottroper Leistungssportler.

- **Livestream aus Sindelfingen**

Text: Henning Wiegert

Kommentare (0)
